

Saalfeldener Nachrichten

SALZBURGER WOCHEN

SPEZIAL 24 // 12. JULI 2019



STADTMARKETING
SAALFELDEN

INFORMATIONEN
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region
PINZGAUER SAALACHTAL



Saalfelden in Feierlaune

Nachdem die Schützen zu ihrem 50-Jahre-Jubiläum vorgelegt hatten, folgte ein weiteres intensives Wochenende: Mit Nightshopping, dem nächsten Donnernachtsfest und dem „Stadtbeben“ als Höhepunkt. Seite 14

BILD: PRIVAT

WOHNEN + ARBEITEN IM PINZGAU



Wohnen in Leogang



Geschäftslokal in Saalfelden 130 qm Nfl., ab sof. zu vermieten

**PINZGAUER
HAUS**
Wohnbau-Gesellschaft m.b.H.

Informationen unter

Tel. 0 65 82 / 909 70

oder

www.pinzhaus.at



Mit „Freude“ Erfolg gefeiert

BILD: PRIVAT

Saalfelden. Ein toller Abend im Congress Saalfelden, der mit Standig Ovations des Publikums endete: Das von Kapellmeister Wolfgang Schwabl initiierte Großprojekt mit der Bürgermusik Saalfelden und drei Saalfeldener Schulen – das Musical „Freude“ – entpuppte sich als eines der kulturellen Highlights in diesem Sommer!

Der Inhalt des Stücks, das nach monatelanger intensiver Vorbereitung auf die Congress-Bühne kam: „Ein Mensch, der alles Schöne und Wichtige besitzt, aber trotzdem keine Freude mehr

hat, wer oder was kann ihm da noch helfen? Ist es nicht so, dass es auch uns an nichts fehlt und wir trotz aller modernen Annehmlichkeiten nicht immer glücklich sind? Den Geschäftsmann alias Philipp Dürnberger können all seine beworbenen und gut verkauften Güter nicht mehr glücklich machen. Nach einer kryptischen Aufforderung per Mail geht er das Wagnis ein und verlässt seinen Wirtschafts-Glaspalast. Und findet schließlich neben wunderschöner Musik, Tanz und Natur seine Freude wieder.“

Mutig sangen die Solisten der NMS Saalfelden Stadt und der NMS Bahnhof, unterstützt vom großartigen Orchester der Bürgermusik und dem stimmstarken Unterstufen-Chor der HIB Saalfelden, den „Burning Souls“, unter der Leitung von Dietmar Fröhling, durch das Stück.

Als Erzähler fungierte der ehemalige Direktor des Gymnasiums Josef Stritzinger. Abwechslungsreich wie das Musical selbst waren die Tänze der Schülerinnen und Schüler der neuen Mittelschulen unter der Regieassistenz von Kathrin Obermoser. Für die

farbenfrohen Kostüme und die wundervollen Bühnenbilder im Hundertwasser-Stil war Irene Bernatzky als Workshop-Leiterin verantwortlich. Gesanglich herausragend in ihrer Rolle als alte und junge Frau war Magdalena Hartl. Die ausgebildete Sängerin leitete mit viel Gefühl das junge Musical-Ensemble und übernahm Regie und künstlerische Leitung. Fazit Wolfgang Schwabl: „Das Musical von Kurt Gäble und Paul Nagler war mit mehr als 100 Mitwirkenden ein großartiges Erlebnis und verbreitete im wahren Sinn viel Freude!“



DJ Aleksey in der Völlerei in Saalfelden

Prominenter Besuch in der Völlerei: Aki Preik (Bildmitte, mit Harry Salzmann und Manuel Schmiderer). Das Mitglied der Jazzkantine ist erfolgreich als DJ Aleksey tätig und werkte im Mama Thresl an den Turntables. Auf Facebook meinte er: „Danke für den sensationellen Abend, Freunde! Ihr seid mir ans Herz gewachsen!“

BILDER: PRIVAT



Ein Früh am Morgen-Gitarrenserservice

Für diese Aufgabe war Gitarrenspezialist Hannes Hofer von Musik Hofer in Saalfelden genau der Richtige: Früh am Morgen-Gitarrenserservice für die alte Framus AZ10 von Marjan Rolc, damit er für die kommenden Gigs mit den „Alpski“-Alpenoberkrainern gerüstet ist. Also auch für den Auftritt beim Schützen-Jubiläum in Saalfelden.

STADT-MARKETING INSIDE

Saalfelden ist im Aufwind

Die erneuerte Infrastruktur

Die ersten Donnernachtsfeste in der Oberen Lofererstraße und in der Mittergasse sind schon wieder Geschichte und es freut uns im Namen der Gastromomen, dass das Angebot angenommen wird und so viele bekannte und neue Gäste gekommen sind. Ein absoluter Blickfang waren die Marktstände, die ihre Ware bei beiden Festen präsentiert haben. Da hat sich gezeigt, dass dieses Modell beim Nightshopping funktionieren kann! Im Zuge des Nightshoppings – inklusive der Rätselrallye – konnten 32 Wirtschaftstreibende jede Menge Saalfeldener begrüßen. Parallel dazu war das Donnernachtsfest in der Mittergasse eine gelungene Veranstaltung. Als Stadtmarketingleiter möchte ich mich bei den vielen Anrainern für ihr Verständnis bedanken. Bei so vielen Aktionen in der Innenstadt ist das nicht immer selbstverständlich! Beim „Stadtbeben“ zeigte sich das Wetter für das Kinder- und Rahmenprogramm von seiner besten Seite. Saalfelden war quasi ausgebucht und auch wenn es der liebe Wettergott mit Fortdauer des Festes nicht mehr so gut mit uns meinte, feierten alle gemeinsam bis spät in die Nacht mit. Danke an alle, die dieses Event so einzigartig gemacht haben – speziell bei meinem Team möchte ich mich bedanken!

In Sachen Infrastruktur im Zentrum der Stadt wird sich in den nächsten Monaten hoffentlich einiges tun. Ein Beispiel ist die Entschärfung der S-Kurve auf der Almer Straße Richtung Maria Alm auf der Höhe des Herzoghauses. Ein positiver Motor bezogen auf den Florianiplatz soll auch die Raiffeisenbank und deren Entwicklung werden. Der Verbindungspunkt von Mittergasse zur FuZo wäre sehr wichtig für die weitere Belebung der Innenstadt. Eine Großbaustelle wurde bereits gestartet: Das Gebäude am Großsparkplatz, das den Spar-Markt beherbergt, wird komplett erneuert – mit Büros im ersten Obergeschoß und Wohnungen. Es wird also viel passieren in den nächsten ein bis zwei Jahren.

Abschließend freue ich mich auf unser Freiluft-Kino (26. bis 28. Juli) am Rathausplatz mit tollen Filmen, die via Facebook Voting bestimmt worden sind. Wir sehen uns also in Saalfelden!



Christoph Voithofer-Galgoczy,
Leiter des Stadtmarketings
Saalfelden.

AUS DEM INHALT

Jazzfestival Saalfelden: Zum „40er“ neu aufgestellt

Vom 22. bis 25. August steigt das Jubiläumsfestival – mit vielen Neuigkeiten und Erweiterungen. Und 50 Gratis-Konzerten.

Seiten 4 und 5

Petition gegen die Schließung des Fahrkartenschalters

Der Fahrkartenschalter am Bahnhof Saalfelden soll mit Ende des Jahres geschlossen werden, teilen die ÖBB mit. Die Stadt stemmt sich mit einer Petition dagegen – und hat einen Alternativvorschlag. Seite 8

Wenn Schützen feiern: Großer Salut zum 50. Geburtstag

Die Historische Schützenkompanie Saalfelden feierte ihren „50er“: Mit knapp 2000 Gästen und einem drei Tage dauernden Fest. Seite 10 und 11

Theater pur: Der Volxommer steht vor der Tür!

Vom 1. bis 17. August geben sich das Theater ecce und diverse Gäste die Ehre: Der Volxommer steht wieder am Programm – man kann sich auf jede Menge Theater und feine Aufführungen freuen. Seiten 12 und 13

Baulandsicherung in Bsuch Süd ist einen Schritt weiter

Die Stadt Saalfelden hat 128 Einwendungen behandelt – und dann doch die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Seite 16

FC Pinzgau richtet sich neu aus und der Nachwuchs feiert

Während sich die Kampfmannschaft neu aufstellt, feiern die Nachwuchsteams des FC Pinzgau Saalfelden Erfolge.

Seiten 20 und 21

-10% bis
-70%
reduziert!

modern times
schmuck- und uhrentrends

JUWELIER FIECHTL
A-5760 Saalfelden-Zentrum
Pferlegasse 5
Tel: +43(0)53273 7 72
www.fiechtl.at

20 JAHRE
JUBILÄUMS-ABVERKAUF
wegen Sortimentswechsel.
Machen Sie Ihr Schnäppchen!

Juwelier-Uhrmachermeister FIECHTL DIADORA partner feiert mit sensationellen Preisen mit.

40 Jahre Jazz, 50 Gratis-Konzerte

Das Jazzfestival Saalfelden feiert vom 22. bis 25. August Geburtstag. Man blickt dabei auf eine eindrucksvolle Geschichte zurück und schlägt mit vielen Neuerungen die Brücke in die Zukunft.

Saalfelden. Es war eine Handvoll junger Musikliebhaber, die Mitte der 70er Jahre nicht mehr ständig verreisen wollte, um Jazzkonzerte zu erleben. Kurzum beschloss man, die Jazzmusiker nach Saalfelden einzuladen – und gründete ein eigenes Jazzfestival. Anfangs noch in einem Pferdestall veranstaltet, wuchs das Festival über die Jahrzehnte zu einem der renommiertesten seiner Art in Europa.

Mehr als 70 Konzerte in der Stadt und auf den Bergen

Zum 40. Jubiläum werden das Festival und sein Umfeld umgestaltet. **Von bisher etwas mehr als 40 Konzerten wird ab 2019 auf über 70 Konzerte aufgestockt, mehr als die Hälfte davon bei freiem Zugang.** Es gibt zahlreiche neue Bühnen. Intendant Mario Steidl und Produktionsleiterin Daniela Neumayer haben sich viel vorgenommen. „Auf dem Stadtplatz schaffen wir ein neues Festivalzentrum mit einer eigenen Konzertbühne und einem jungen und attraktiven Gastronomiekonzept. Es wird ein Platz, auf dem es brutzelt und brodeln, ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Einheimische und internationale Besucher“, sagt Daniela Neumayer.



Wolfgang Hartl, Obmann des ZZM, Festival-Intendant Mario Steidl, Daniela Neumayer, Kulturmanagerin des veranstaltenden TVB Saalfelden, und TVB-Chef Marco Pointner sind bereit für das Jubiläum-Jazzfestival Nummer 40: Vom 22. bis 25. August gibt es jede Menge zu hören und zu sehen.

BILD: JAZZ SAALFELDEN

Zusätzlich wird der Ursalpark zu einem neuen Hotspot für coolen Lifestyle und tolle Musik – mit drei Tagen voller DJ-Sets und Konzerten.

Neue Konzertreihe und „Artists in Residence“

„Wir haben über ein Jahr lang an dem neuen Konzept gefeilt. Wir wollen weit mehr Menschen als bisher die Möglichkeit bieten, im Rahmen unseres Festivals Musik zu entdecken, sich auch auf ungewöhnliche Acts einzulassen oder einfach zusammen eine gute Zeit auf unserem Festival zu ver-

bringen“, sagt der künstlerische Leiter Mario Steidl. „Es gibt so viele großartige Künstler und Künstlerinnen, deren Projekte kleinere und intimere Räume brauchen. Zudem möchte ich neue Rahmenbedingungen schaffen, die das spontane Aufeinandertreffen von Künstlern und Künstlerinnen ermöglichen sollen.“ Steidl hat dazu mit Maja Osojnik und Lukas König zwei Artists in Residence nominiert, die gleich mehrere Projekte präsentieren werden – im alten Bezirksgericht ebenso wie in der Buchbinderei eines kunstsinnigen Mäzens. Weitere Konzerte finden sich in einer Buchhand-

lung und im Museum Schloss Ritzten. Auf den umliegenden Almen kommen noch einige Überraschungen hinzu – wie etwa eine ganztägig geführte Konzertwanderung mit Musikern wie Lukas Kranzelbinder und Jim Black. Auch die so genannte „Ranch“ – jener Ort, an dem das Festival 1978 aus der Taufe gehoben worden ist – wird dieses Jahr erstmals wieder bespielt. Das Sketchbook Quartet und Wolfgang Puschnig mit „Fulsome X“ werden hier bereits am Mittwoch auftreten. Arch. DI Wolfgang Hartl, Obmann des Vereins Zentrum Zeitgenössischer Musik, der unter anderem für die Programmierung des Festivals verantwortlich zeichnet, ist begeistert: „Ich kann mich noch genau an die damaligen Ranchkonzerte erinnern. Dass wir gerade in diesem Jahr zum 40. Jubiläum an den Ort des Beginns zurückkehren, freut mich ganz besonders und wird wohl auch bei einigen anderen für Bauchkribbeln sorgen.“

Jazz goes Mountains: Konzerte auf umliegenden Almen

Auf zwei Almhütten – der Forsthofalm und der Stöcklalm – sowie auf dem Vorderkühbühelhof treten Bands vor der Kulisse der Steinberge auf. Wer diese wirklich außergewöhnli-

Mein Auto hatte Pech mit Lack und Blech...

Moreau
KAROSSERIE-SERVICE

...machts wieder gut

06582 / 73512 | www.moreau-karosserie.at

Congress Saalfelden sucht ab September

AUSHILFEN SERVICE FÜR DIE BANKETTABTEILUNG

Bewerbungen an: Renate Goebel
renate.goebel@congress-saalfelden.at
 Tel. 0664/830 81 70

Mehr Infos: www.congress-saalfelden.at



CONGRESS SAALFELDEN

Wir freuen uns auf Sie!

chen Konzerte erleben möchte, muss nur die Wanderschuhe schnüren, auf den Berg gehen, um bei einem Bier und einer Brettljause die einzigartige Atmosphäre dieser Konzerte genießen zu können.

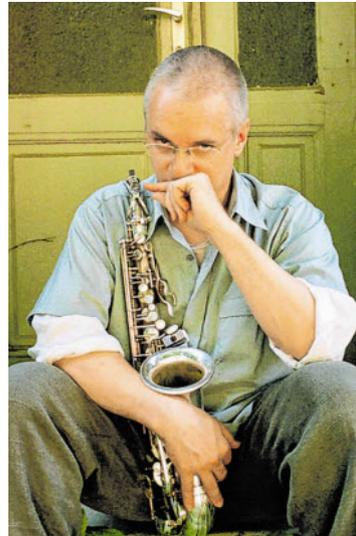
Kostenlos: Rahmenprogramm für Jazzfans und Szenekenner

Veranstalter Marco Pointner freut sich: „Saalfelden verspricht mit der Neukonzeption fünf großartige Festivaltage, prall gefüllt mit Konzerten – und ist mit seinem Programm ein absoluter Hot Spot für Jazzfans und Szenekenner. Mit seinem kostenlosen Rahmenprogramm in und um die Stadt herum bietet das Festival zudem ein einzigartiges Flair erfüllt von Musik, und das über den ganzen Tag verteilt.“

Wer nach unzähligen Konzerten, die ohnehin schon bis in die Nacht hinein andauern, noch immer nicht genug hat, kann bei groovigen **Late Night Konzerten im Kunsthaus Nexus bis in die frühen Morgenstunden** feiern und abtanzen.

Programm-Höhepunkte aus der ganzen Welt

Das Festival wird traditionell von einem österreichischen Künstler eröffnet, an den ein **Auftragsprojekt** vergeben wird. Dieses Jahr fiel die Wahl auf den jungen Bassisten **Manu Mayr**, der sich in einem Duo mit **Susanna Gartmayer** präsentieren wird. **Christian Muthspiel** hat für Saalfelden das **18-köpfige Orjazztra Vienna** gegründet, und **Daniel Riegler** präsentiert ebenso ein neues Projekt gemeinsam mit **Anthony Coleman**. Auch zahlreiche internationale Künstler und Künstlerinnen sind bereits fixiert: **Sylvie Courvoisier** aus den USA wird mit **Ken Vandermark**, **Nate Wooley** und **Tom Rainey** ihr neues Album präsentieren, ebenso wie die **Saxophonistin Anna Webber**. Die lebendige Jazzszene Frankreichs präsentieren das ungewöhnliche **Trio Abacaxi** um den **Gitarristen Julien Deprez** sowie das **Duo Theo Ceccaldi** und **Roberto Negro**. Skandinavien wird mit



Wolfgang Puschnig wird mit „Fulsome X“ in der legendären Ranch auftreten. BILD: PUSCHNIG



Joshua Redman wird bei einem seiner wenigen Europakonzerte zu sehen sein. BILD: E. ATTENBOROUGH

der energetischen **Mette Rasmussen** im Duo mit **Tashi Dori** vertreten sein und der **Akkordeonist Frode Haltli** die Besucher mit seinem Projekt „**Avant Folk**“ verzaubern. Selbstverständlich dürfen auch große Namen der aktuellen Jazz-Szene nicht fehlen: Der **Schlagzeuger Jim Black**

zeigt in Saalfelden ein brandneues Projekt, und der **Ausnahmesaxophonist Joshua Redman** wird gemeinsam mit **Ron Miles**, **Scott Colley** und **Dave King** eines seiner wenigen Europa-Konzerte spielen.

www.jazzsaalfelden.com

Wir sind Saalfelden.
WEIL WIR OFFEN FÜR NEUES SIND.
 Candido Trend.Mode., Claus Candido & Martina Candido-Uhl

www.stadtmarketing-saalfelden.at

grafisch-kreativ | Bild: Foto Jilhouk

OPEL SUMMER SALE

BONI BIS ZU
€ 7.000,-¹

AUF SOFORT VERFÜGBARE FAHRZEUGE



DIESE ANGEBOTE STELLEN
ALLES IN DEN SCHATTEN

12 JAHRE
MODELLE



¹Maximaler Bonus für Kommunikationstechnik-Vertragsabschluss, -Finanzierungs- und Logistikkosten, inklusive Importeurs- und Händlerbeteiligung. Eine Bonuszahlung für den Leasingnehmer ist nicht möglich.

SUMMER SALE BEI AUTO BECK



Opel Adam 1.4 Steam ecoFLEX Start/Stop
EZ 03/18, 800 km,
Benzin, 87 PS
~~18.490,-~~
-16% **14.990,-**



Opel Adam 1.4 Unlimited ecoFLEX Start/Stop
06/18, 1000 km,
Benzin, 87 PS
~~19.990,-~~
-20% **15.290,-**



Opel Adam 1.2 Unlimited
EZ 06/18, 1000 km,
Benzin, 69 PS
~~17.490,-~~
-20% **13.590,-**



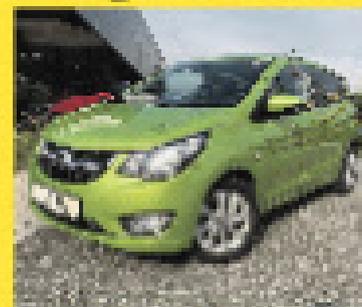
Opel Adam 1.2 Unlimited
EZ 06/18, 1000 km,
Benzin, 69 PS
~~17.490,-~~
-20% **13.590,-**



Opel Corsa 1.4 Black & Colour
06/18, 100 km,
Benzin, 75 PS
~~17.990,-~~
-21% **13.990,-**



Opel Corsa 1.4 Ecoflex: 120 J. Edition
06/18, 50 km,
Benzin, 75 PS
~~17.490,-~~
-21% **13.790,-**



Opel Karl 1.0 Ecoflex: Gemma
EZ 03/18, 15.000 km,
Benzin, 75 PS
~~13.990,-~~
-20% **10.990,-**



Opel Karl 1.0 Rocks
05/18, 50 km,
Diesel, 75 PS
~~15.790,-~~
-12% **12.990,-**

SUMMER SALE BEI AUTO BECK



Opel Astra ST 1.6 CDTI 6-Gangline 5/16
 EZ 03/16, 3000 km, Diesel, 110 PS
~~29.990,-~~
-22% 22.990,-



Opel Astra ST 1.6 CDTI Ecoflex Inno, 5/16
 05/17, 600 km, Diesel, 110 PS
~~26.190,-~~
-27% 21.990,-



Opel Astra ST 1.4 Turbo Ecoflex 01 Inno, 5/16
 EZ 06/16, 24.000 km, Benzin, 125 PS
~~26.870,-~~
-32% 21.790,-



Opel Astra 1.4 Turbo 01 Dynamic 5/16
 EZ 05/16, 5500 km, Benzin, 125 PS
~~26.890,-~~
-22% 23.790,-



Opel Insignia ST 1.6 Turbo Ecoflex 01 5/16
 05/17, 25.000 km, Benzin, 140 PS
~~26.990,-~~
-32% 21.990,-



Opel Insignia ST 1.6 Turbo Ecoflex 01 5/16
 10/17, 20.000 km, Benzin, 140 PS
~~26.990,-~~
-32% 21.990,-



Opel Insignia GS 1.6 Turbo 01 Autom. 5/16
 EZ 05/16, 2000 km, Benzin, 200 PS
~~56.990,-~~
-16% 47.990,-



Opel Insignia 1.6 CDTI Ecoflex Innovation 12/16, 2000 km, Diesel, 130 PS
~~34.990,-~~
-13% 29.990,-



Opel Crossland X 1.2 Turbo Ecoflex 5/16
 EZ 10/17, 15.000 km, Benzin, 110 PS
~~21.990,-~~
-23% 16.290,-



Opel Crossland X 1.6 CDTI Inno, 5/16
 05/16, 5500 km, Diesel, 170 PS
~~26.790,-~~
-23% 21.990,-



Opel Mokka 1.4 Turbo Ecoflex Connect 5/16
 EZ 05/16, 20.000 km, Benzin, 140 PS
~~26.990,-~~
-30% 18.790,-



Opel Mokka X 1.6 CDTI Inno, Start/Stop
 EZ 05/17, 500 km, Diesel, 136 PS
~~32.990,-~~
-20% 25.990,-



Opel Crossland X 1.2 Turbo 01 Ino, 5/16
 EZ 06/16, 16.000 km, Benzin, 131 PS
~~32.990,-~~
-20% 25.790,-



Opel Crossland X 1.2 Turbo 01 01Ino, 5/16
 EZ 05/16, 40 km, Benzin, 131 PS
~~36.240,-~~
-15% 29.990,-



Alois Sparer
 Tel. 06582-72085-74
 alois.sparer@auto-beck.at



Andreas Gelsler
 Tel. 06582-72085-76
 andreas.gelsler@auto-beck.at

„Ein falsches Signal der ÖBB“

Mit Ende des Jahres soll der Fahrkartenschalter im Bahnhof Saalfelden Geschichte sein. Die Stadtgemeinde stemmt sich gegen diese Entscheidung, auch der Tourismusverband ist nicht erfreut.

Saalfelden. Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) haben gesprochen: Mit Jahresende soll der Fahrkartenschalter im Bahnhof Saalfelden der Vergangenheit angehören. Die Stadt stimmt sich gegen das Vorhaben – Bgm. Rohrmoser: „Die Gemeindevertretung hat die vom Mobilitätsausschuss erarbeitete Petition einstimmig beschlossen.“

Der Hintergrund: Saalfelden ist in Funktionsteilung mit Zell am See gemäß gültigem Landesentwicklungsprogramm zentraler Ort der Stufe A* und gilt damit als leistungsfähiges Zentrum zur Versorgung und Stärkung des ländlichen Raumes. Saalfelden hat als zentraler Ort des Mitterpinzgaus mit seinen Nachbargemeinden Leogang, Maria Alm, Maishofen und Weißbach rund



Immer noch hat die ÖBB vor, den Fahrkartenschalter im Bahnhof Saalfelden zu schließen. Die Stadtgemeinde stemmt sich mittels einer gemeinsamen Petition dagegen.

BILD: LINDER

27.000 Einwohner. In derselben Region mit fünf Gemeinden sind rund zwei Millionen Gästenächtlungen im Jahr zu verzeichnen.

Dabei ist Saalbach Hinterglemm mit seinen 2,3 Millionen Nächtlungen wegen der Direktbusverbindung vom Bahnhof Zell am See, nicht zu Saalfelden, gar nicht berücksichtigt. Rohrmoser: „Wir appellieren eindringlich an die ÖBB, den Fahrkartenschalter im Bahnhof zu erhalten und zeitgemäß anzupassen.“ Mobilitätsstadtrat Ferdinand Salzmann: „Der Bahnhof Saalfelden darf nicht zu einer Haltestelle verkommen, auf der kein Mensch mehr zu finden ist. Es geht dabei nicht nur um den Fahrkartverkauf, sondern um eine persönliche Informationsmöglichkeit für alle Angelegenheiten des öffentlichen Verkehrs.“ Mittelfristig könnte am Bahnhof ein „Service Store ÖBB“ oder eine „Mobilitätszentrale“ entstehen.

Ein Gedanke, den auch der Tourismusverband Saalfelden forciert. Die ÖBB sei an die Touristiker herangetreten, den Fahrkartverkauf mitzuübernehmen. Ein No-Go – wie TVB-Chef Marco Pointner meint: „Wir sind für unsere Gäste und Vermieter da, das ist nicht unser Geschäft.“ Er halte nichts von einer Schließung: „Immer mehr Menschen setzen auf alternative Mobilitätslösungen, und wir lassen zu, dass der einzige Bahnhof in einer dynamischen Tourismusregion geschlossen wird.“ Das sei das falsche Signal, abseits von Servicegedanken: „Der Schalter muss nicht nur erhalten bleiben, man sollte sich alternative Möglichkeiten überlegen, um eine Mobilitätszentrale für die Region zu schaffen.“

Köstliches vom Wochenmarkt

Jeden Freitag von 8 bis 12.30 Uhr am Rathausplatz von Saalfelden – der Markt mit der Frischegarantie: Am Wochenmarkt findet man beste Produkte aus der Region, von heimischen Produzenten – von Speck, Käse und Knödel bis hin zu Gemüse und Obst sowie ausgesuchtes Kunsthandwerk.

Saalfelden. Für alle Freunde von frischen Produkten aus der Region und tollem Handwerk: Jeden Freitag findet am Rathausplatz in Saalfelden der Wochenmarkt statt.

Die Aktionen am Wochenmarkt

Am 12. Juli gewährt Edith Gassner bei ihrem Stand minus 10 Prozent auf alle Brotsorten. Am 26. Juli steht beim Ennsmanngut der Fischstäbchen-Freitag auf dem Programm.

Am 2. August zeigen die Spezialistinnen vom Bramberger Wollstadl an ihrem Stand beim Schauflizen, wie dieses alte Handwerk funktioniert. Der 9. August steht im Zeichen einer besonderen Köstlichkeit: Obstbau Schinnerl lädt zur Pfirsichaktion ein. Und am 16. August wird das Volksmusikensemble des Musikums auftreten.



Johann's Feinkost & Delikatess lockt mit heimischen & internationalen Käsesorten, Salamis, hausgemachten Kuchen, Ölen, Aufstrichen uvm. Und Highlights wie frischem Marchfelder Spargel in allen möglichen Varianten...



Beim Stand von **Edith Gassner** vom **Lauerbauer** in Piesendorf gibt es hausgemachtes, aus regionalen Zutaten hergestelltes Bauernbrot und Sonnenblumenbrot mit verschiedenen Gewürzen aus dem Steinbackofen.



Sylvia Voithofer vom **Obergrünbichl** in Wiesing bei Saalfelden bietet beim Wochenmarkt feinste Speck-Spezialitäten aus eigener Produktion an. Unter anderem gibt es auch Würste und verschiedene Knödelvariationen.

KURZ GEMELDET

Landesweit die erste Homepage aufgebaut

Saalfelden. Wer immer schon wissen wollte, was die Saalfelder Bäuerinnen und Bauern anbieten und tun, kann sich jetzt auf der neuen Internetseite www.bauernschaft-saalfelden.at ein Bild davon machen. Erstmals im Salzburger Land zeigt sich eine Ortsbauernschaft im Web und gibt einen Einblick in ihre Arbeit. „Mit der neuen Homepage ist es leicht, sich über aktuelle Veranstaltungen der Bauernschaft zu informieren, Direktvermarkter in Saalfelden zu finden und einen Eindruck von den vielfältigen Leistungen und Bauern zu bekommen“, erklärt Ortsbäuerin Sigrid Auer vom Mußbachhof. Die großen Schwerpunkte der Seite sind die Themen Veranstaltungen, Bauernhöfe und Börse. Von Brot über Fleisch bis hin zu speziellen Angeboten wie Bladteiglingen und Alpakawolle reicht das Angebot der 26 Direkt-

vermarkter, die unter dem Punkt Bauernhöfe zu finden sind. Genauso wie die 45 Vermieter, die Urlaub auf dem Bauernhof anbieten und nun erstmals auf einer Seite übersichtlich gelistet sind. In der Börse können Maschinen, Lebensmittel, Dekogegenstände und vieles mehr angeboten und gesucht werden.

Ein Schmankerl der Seite sei das monatliche Hofportrait, in dem ein Hof und dessen Bewirtschafter vorgestellt wird. Gestartet wurde mit dem Betrieb des Ortsbauern Sepp Stöckl, der einen Einblick in seinen Biobauernhof und den gerade stattfindenden Stallbau gibt. „Unser Ziel ist es, mit dieser Seite einen Mehrwert für Bauern, Konsumenten und Gäste zu schaffen. In einem Jahr möchten wir sagen können ‚Auf dieser Homepage ist was los‘ und hoffen, dass sie von vielen auch aktiv genutzt wird,“ erklärt Stöckl.

**Kunstwanderweg wieder eröffnet**

Der Kunstwanderweg am Asitz wurde kürzlich eröffnet: Zur Freude der Veranstalter nahmen zahlreiche Besucher an der Veranstaltung teil. Es ist das fünfte Jahr, dass der Kulturverein Freiraum und die Leoganger Bergbahnen heimischen Künstlern die Möglichkeit zur Präsentation ihrer Werke bieten. In diesem Jahr stellt Albert Dschulnigg seine „Charaktere in Acryl“ aus. Die Motive, die der Künstler auf die Leinwand bringt, sind hauptsächlich Szenen aus dem pulsierenden Leben, herausragende Persönlichkeiten aus Kunst, Kultur und Sport sowie Tiere, hier vor allem Löwen. Im Bild von links Maler Albert Dschulnigg, Martina Riedlsperger, Obfrau des Kulturvereins Freiraum, sowie Sebastian Madreiter und Kornel Grundner von den Leoganger Bergbahnen.

BILD: IRENE BERNATZKY

**Lea Seer gewann Raiba-Malwettbewerb**

Mehr als hundert Hobby-Maler hatten teilgenommen, mittlerweile ist der Raiffeisen Malwettbewerb für Salzburg entschieden: Landesiegerin zum Thema „Musik bewegt“ ist Lea Seer von der HBLW Saalfelden – im Bild mit Direktor Georg Hörl und David Rathgeb von der Raiba Saalfelden. Für die Hauptgewinner gab es Sparbücher im Gesamtwert von 8000 Euro. Die Bestplatzierten der Altersgruppe 4 (Oberstufe) werden dann im Laufe dieses Sommers zur internationalen Abschlussveranstaltung nach Wien reisen. Dort treffen sie auf die Preisträger aus Deutschland, Finnland, Frankreich, Luxemburg, Italien (Südtirol) und der Schweiz und haben die Chance auf den internationalen Sieg.

BILD: RAIFFEISEN

FC Pinzgau

Cesár SAMPSON

Songcontest 3. Platz 2018
Hit #1 "Nobody but you"

Weitere Bands

Luke Andrews
Austria Top 40, Hit #1 "Coming 4ever"

&

Thorsteinn Einarsson
*Finalist "Große Chance 2014",
Amadeus Austria
Music Award 2015 "Leya"*

DJ Aftershow Party

OPEN AIR

10. August 2019

SaalfeldenArena Bürgerau

Infos unter www.saalfeldenarena.at

TICKETS bei allen Raiffeisenbanken und auf www.oeticket.com



Die Historische Schützenkompanie Saalfelden marschiert ein.



Die Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft – im Bild von links Obmann Albert Krahbichler, Helmut Aron, Hans Hörl, Helmut Rohrmoser, Hans Lanzinger, Christian Hirschbichler sen., Sepp Hofer und Hauptmann Christian Hirschbichler. Nicht im Bild Karl Schwaighofer und Martin Krahbichler, die aus gesundheitlichen Gründen fehlten.



Die Saalfeldener Schnalzer am Rathausplatz.



Die Walser Schützen beim Salut-schießen.

Mit Musik und vielen Salven „50er“ gefeiert

Die Historische Schützenkompanie Saalfelden feierte drei Tage lang ihren 50. Geburtstag: Mit mehr als 1800 Gästen wurde es ein denkwürdiges Fest rund um traditionelles Brauchtum.

Saalfelden. Sie ist mit mehr als 60 aktiven Schützen, drei Jungschützen, sieben Marketenderinnen und 526 unterstützenden Mitgliedern landesweit eine der größten Schützenkompanien im Land Salzburg: mit einem Fest für alle Sinne feierte die Historische Schützenkompanie Saalfelden drei Tage lang ihr 50-jähriges Bestehen – mit prächtigen Uniformen bis hin zu edlen Trachten. Zahlreiche Ehrengäste waren vor Ort – allen voran Landeshauptmann Wilfried Haslauer, Schirmherr der Salzburger Schützen. Der „Landesvater“ dankte Hauptmann Christian Hirschbichler, Obmann Albert Krahbichler und den „g’standenen Manda“ im Zuge der Ansprache bei seinem Festbesuch für ihr engagiertes Mitwirken, den beherzten Einsatz und die Freude zur Mitgestaltung der Gemeinschaft.

Ein Jahr lang hatte die Historische Schützenkompanie rund um Obmann Albert Krahbichler und Hauptmann Christian Hirschbichler die Festivitäten

zum 50. Geburtstag des Vereines vorbereitet – Krahbichler: „Dieser Termin war wohl der letzte, wo Gründungsmitglieder mit den neuen gemeinsam feiern konnten – da wollten wir es ordentlich krachen lassen.“ Nachdem der ursprüngliche Plan, das Fest mit der landesweiten Bauernherbsteröffnung am 31. August zu gestalten, aufgrund der zu erwartenden logistischen Probleme fallen gelassen worden war, entschied man sich für Ende Juni als Festtermin. So blieben für den Festausschuss neun Monate, um alles auf die Beine zu stellen. Krahbichler: „Nachdem wir uns um die Hardware wie Zelte, Bänke, Küche, Versorgung etc. gekümmert hatten, ging es darum, den Ablauf perfekt hinzukriegen.“ Und das sei dank des großen Einsatzes aller Beteiligten hervorragend gelungen: „Ich danke allen Helfern und Mitarbeitern für ihre tolle Leistung, genauso wie allen Schützen und ihren Familien, den Verantwortlichen aus der Stadtgemeinde und



Nach dem Festakt (v.l.): Obmann Albert Krabhichler, Landeshauptmann Wilfried Haslauer, Hauptmann Christian Hirschbichler und Oberst Jörg Rodewald, Kommandant des Gebirgskampfbereichs in der Wallnerkaserne Saalfelden.

BILDER: LPB/NEUMAYR/PRIVAT



Während des Festzuges durch Saalfelden (v.l.): Landesobrist Franz Meisl, Renate Rohrmoser, Gabi Beran, die Chefin des Landesverbandes der Salzburger Schützen, Bürgermeister Erich Rohrmoser und Sepp Hofer.

der lokalen Wirtschaft für ihre Unterstützung – genauso wie unserer 65 Ehrendamen und zwei Ehrenherren.“

Der Festablauf – man hatte bereits eine Woche zuvor mit dem Aufbau der Zeltanlage begonnen – hatte es in sich: Am Freitag Abend gab es eine Eröffnung am Rathausplatz, quasi im kleinen Kreis: Mit einem Festakt, bei dem Martin Vitzthum von den Kniepaßschützen acht Gründungs-

mitglieder der Saalfeldener Schützen ehrte. Die Eisenbahnerstadtkapelle spielte – danach ging es mit den Vereinsabteilungen zum Festzelt, wo die Eisenbahner weiter konzertierten. Den Abend bestritten die Alpenoberkrainer.

Der Samstag Nachmittag stand dann ganz im Zeichen der Marketerinnen: „Es war uns wichtig, auch ihre Arbeit zu würdigen.“ Dazu gab es ein bestens be-

suchtes Riesenwuzzlerturnier. Jede Mannschaft hatte zwei Stürmerinnen – nämlich Marketerinnen. Zwölf Teams waren mit von der Partie, gewonnen haben die Saalfeldener Schnalzer vor der Feuerwehr und der Schnalzerjugend.

Am Abend spielten mit den „Alpenkrachern“ und den „Sumpfkroten“ zwei renommierte Bands im Festzelt, die die 1000 Gäste begeisterten. Der Sonntag

schließlich der große und finale Festakt am Gelände der Wallnerkaserne: 63 Vereine und Abordnungen – insgesamt 1800 Gäste – waren angetreten, Landesschützenkurator Richard Weyringer und Dechant Alois Moser hielten die Festmesse.

Danach defilierte der Festzug durch Saalfelden, um die Feier rund um Tradition und Brauchtum im Festzelt auf den Lusgründen ausklingen zu lassen.

STADTMARKETING
SAALFELDEN

Wir sind Saalfelden.
NICHT NUR EINE STADT, SONDERN EIN ZUHAUSE.

Raumconcept, Frank Hochwimmer

www.stadtmarketing-saalfelden.at



Bei der Programmpräsentation (v.l.): Gerard Es, Magdalena Croll und Reinhard Tritscher vom Theater ecce.

BILD: ZEZULA

Theaterträume werden wahr

Vom 1. bis 17. August geht im Museum Schloss Ritzen, im Kunsthaus Nexus in Saalfelden und im Circuszelt in Leogang wieder das Theaterfestival Volxommer über die Bühne – mit dem Theater ecce.

Saalfelden/Leogang. Ein Versuch, der sich zu einer Institution wandelt. Oder wie Theater ecce-Chef Reinhold Tritscher bei der Programmpräsentation meinte: „Das Volxommer Theaterfestival scheint sich zu etwas zu entwickeln, was bestehen bleibt“. Zum dritten Mal lassen wir unsere ‚Hirngespinnste‘ und ‚Nachtge-

schichten‘ auf den Bühnen der Region Saalfelden Leogang Realität werden.“

Ein vielfältiges Programm für Kinder, Wachsende und Erwachsene wartet im Museum Schloss Ritzen (bei Schönwetter unter freiem Himmel), im Kunsthaus Nexus in Saalfelden und im Circuszelt in Leogang auf alle Thea-

terfreunde in der Region. „Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, Partnern und Unterstützern und laden alle zum Lachen, Nachdenken, Zuhören, Zuschauen, Staunen, Mitspielen und Mitträumen ein. Lassen Sie sich ‚verzaubern von Verrückten, Poeten und Verliebten, seltsam und wundervoll...“

Ein Sommernachtstraum

Der wilde Tanz rund um Eifersucht und verdrängte Sehnsüchte macht William Shakespeares „A Midsummer Night's Dream“ zu einer seiner meistgespielten Komödien. Wo wäre sie besser aufgehoben als in einem Circuszelt am Waldrand?



Die Produktion „Berghof“ – Dr. Zauberbergs Reha Holding West über die Abgründe des österreichischen Gesundheitssystems. BILDER: FOTO FLAUSEN

Ist es Traum oder Wirklichkeit? Puck, der treue Diener des Elfenkönigs Oberon, treibt dank seines Zaubernektars seine Späße. Für die betroffenen Liebenden werden die Athener Wälder zum Irrgarten der Leidenschaften. Als ob die menschlichen Unzulänglichkeiten in Sachen Liebe nicht schon kompliziert genug wären, verstrickt der boshaft lustige Geselle Puck die sterblichen Liebespaare in die Angelegenheiten des Königs und seiner Gattin Titania. Das genialste Festspiel, das die Weltliteratur kennt, in Szene gesetzt vom Theater ecce in einem Mix aus Akrobatik, Schauspiel und Livemusik. **Im Circuszelt im Steinbergstadion in Leogang, am 1./3./9./10./15./16. August, jeweils 19.30 Uhr**

„Berghof“ – Dr. Zauberbergs Reha Holding West

Eine Produktion der VOLXtheaterwerkstätten Saalfelden und Salzburg: Nach dem Zusammentreffen in der Bar „Hafen der gestrandeten Sehnsüchte“ und den „Schlafstörungen“ in ihrem Wohnviertel treffen die in der LAUBE VOLXtheaterwerkstatt entwickelten Figuren aus unterschiedlichsten Gesellschaftsschichten in einer fiktiven Reha-Anstalt aufeinander und geben Einblicke in ihr Seelenleben und das Gesundheitswesen. **Am 2. August im Kunsthaus Nexus in Saalfelden (19.30 Uhr).**

Der Theatermacher

Ein Gastspiel des Kulturvereins m²-kulturrexpress: Der Theatermacher, der sein Lebtage Theater macht, aber den Theatermacher nicht machen darf... Eine szenische Lesung, ein Hörspiel oder doch ganz was anderes? Die Verweigerung der Rechte zur Ausführung von Thomas Bernhards „Der Theatermacher“ für den m²-kulturrexpress hat den Suhrkamp Verlag und die Rechteinhaber des Bernhard'schen Gesamtwerkes zu Eltern dieses Stückes werden lassen. Charly Rabanser hat seinen eigenen Theatermacher geschrieben: über die Engstirnigkeit der Verlage, die Ohnmacht gegenüber der Kulturignoranz des Landvolkes, über Abgründe der Politik. **Am 4. August im Museum Schloss Ritzen, 19.30 Uhr**

Und aus

Ein Endkampf zwischen (von und mit) Alex Dick, Wolf Junger und Stefan Wartbichler: Stefan hat die geheimen Aufzeichnungen von Alex gestohlen, könnte ihn damit erpressen, wenn nicht dieses Unglück passieren würde, dass Alex wieder die Oberhand gewinnt... Die letzte Produktion der Blauen Hunde. Ein Resümee all ihrer Versuche, die Welt und sich selbst zu retten. Ein ‚Be(a)st of Blaue Hunde‘. **Am 8. August im Kunsthaus Nexus in Saalfelden, 19.30 Uhr.**

„Fräulein Pünktchen is(s)t gern pünktlich“

Ein musikalisches Kinderstück für alle ab drei Jahren von und mit Samira Kirschhofer: Fräulein Pünktchens Versuch, ein buntes Geburtstagspicknick für Marienkäferfreund Marius vorzubereiten, führt über eine Reihe von Missgeschicken und Überraschungen zwar nicht unbedingt zu Pünktlichkeit oder Sättigung, dafür aber zur Freude über ihre Freundschaft, über die Geschenke des Alltags und vor allen Dingen über das Geschenk der Vergebung. **Am 10. und 11. August im Museum Schloss Ritzen Saalfelden, jeweils 17 Uhr.**

Lilly Naneen & Die Gigolos

Eine nostalgische Reise in die Vergangenheit mit den Melodien der 20er bis 50er Jahre! Ob Marlene Dietrich, Zarah Leander, die Comedian Harmonists, Hildegard Knef, u.v.m... Nane Frühlstückl alias „Lilly Naneen“ – Gesang, mit Helmar Hill am Piano und Michael Leibetseder am Schlagzeug. **Am 17. August im Circuszelt Leogang, 19.30 Uhr**

Spinnweb und Erdmaden

Die Ergebnisse der Volxommer-Workshopwoche für Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren (Akrobatik, Schauspiel, Musik und Objektbau) werden am 17. August um 17 Uhr im Circuszelt in Leogang präsentiert. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung und Info

www.theater-ecce.com
tickets@theater-ecce.com
Tel. 0664 / 574 07 03

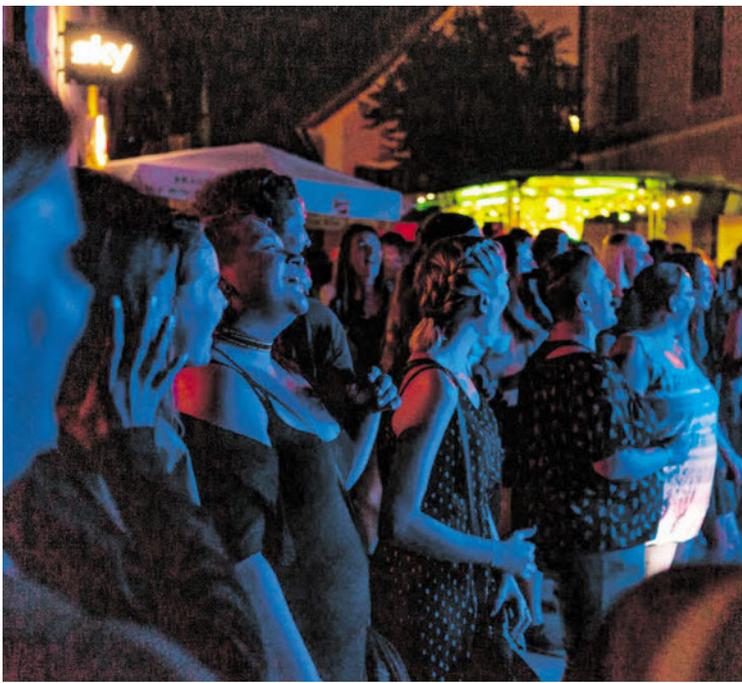
VOLXOMMER THEATER ecce

© FOTO FLAUISEN

Saalfelden Leogang
01.-17. August 2019
THEATERFESTIVAL
FÜR KINDER. WACHSENDE. ERWACHSENE.

Tickets: Ticketshop Interpar, TVB Saalfelden und Leogang, Infoschafter Leoganger Bahnhöfen

THEATER ecce
TEL.: +43 664 574 07 03
TICKETS@THEATER-ECCE.COM
WWW.THEATER-ECCE.COM



BILDER: STADTMARKETING/MICHAEL GEIGLER



Bieranstich zur Festeröffnung.

BILDER: STADTMARKETING/GEIGLER

Das war das Stadtbeben 2019

Ein tolles Programm für jedes Alter – von Kinderschminken über Vereinspräsentationen bis hin zu vielumjubelten Konzerten: Das Stadtbeben 2019 war ein echter Knaller und Publikumsmagnet – trotz zwischenzeitlichen Regengüssen.





Bürgermeister Erich Rohrmoser besuchte die Volksschule, um zur Auszeichnung zu gratulieren.

BILD: PRIVAT

MINT-Gütesiegel für VS Saalfelden Bahnhof

Saalfelden. Tolle Sache für die Volksschule Bahnhof Saalfelden: Sie wurde in diesem Schuljahr mit dem MINT-Gütesiegel für das besondere Engagement zur Förderung eines innovativen und begeisternden Unterrichts in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Buben ausgezeichnet. 120 Schulen quer durch Österreich waren von einer Fachjury für diese Auszeichnung ausgewählt worden. Das „MINT-Gütesiegel 2019 bis 2022“ wurde dann Anfang Juni im Haus der Industrie in

Wien durch Bundesministerin Iris Rauskala im Rahmen eines feierlichen Festakts überreicht.

Bei der konkreten Umsetzung der Vorhaben wurde die Volksschule Saalfelden Bahnhof von Raphael Riedler von der gemeinnützigen Organisation PeP – Pongau unterstützt. Schulleiterin Heidi Weissacher, Schulentwicklungs koordinatorin Maria Marques und das gesamte Team bedanken sich vor allem bei Bürgermeister Erich Rohrmoser und der Stadtgemeinde Saalfelden herzlichst für die besondere Unterstützung beim Ankauf von spezi-



Beim Festakt (v.l.): Schulentwicklungs koordinatorin Maria Marques, Schulleiterin Heidi Weißacher und Bundesministerin Iris Rauskala.

BILD: PRIVAT

ellen Unterrichtsmaterialien. Weissacher: „Die Schule kann so wichtige und zukunftsweisende Schritte in der Unterrichts-

wicklung setzen und ihren Schülern wesentliche Kompetenzen für ihren weiteren Bildungsweg ermöglichen.“

Daniel Chytra im Bachelorette-Finale



„Rosenkavalier“ Daniel Chytra.

BILD: PRIVAT

Saalfelden. 2015 war Daniel Chytra aus Saalfelden zum Mr. Salzburg gekürt worden. Jetzt hat sich der Unternehmer „in gewisser Weise einen Traum erfüllt“ – schreibt er im sozialen Medium Facebook. Der Pinzgauer hat es „unter zigtausend Bewerbern bis unter die letzten 20 Finalisten geschafft“ und ist Kandidat der neuen #bachelorette Staffel.

Am Mittwoch dem 17. Juli, ist es so weit. Da ist der Saalfeldener in der ersten Staffel zur Neuauflage im TV zu sehen: „Um 20.15 Uhr könnt ihr mit mir auf RTL in das Abenteuer Bachelorette 2019 starten!“



Geschenkkörbe verlost und übergeben

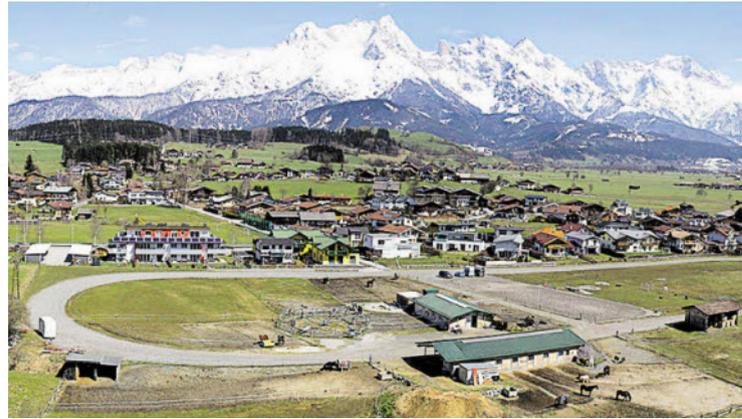
Im Zuge der Regionalitätmesse im Congress Saalfelden war auch ein Gewinnspiel über die Bühne gegangen. Es wurden Geschenkkörbe – befüllt mit Produkten aus dem Saalachtaler Bauernladen Saalfelden und dem Dorfladen Leogang – ausgelost und kürzlich übergeben. Im Bild (v.l.) Anna Kollbauer (Congress Saalfelden), die Gewinnerinnen Claudia Neumair und Maria Wallner sowie Andrea Neumayr (Saalfelden Leogang Touristik).

BILD: TVB SAALFELDEN

128 Einwendungen behandelt

Die letzte Saalfeldener Gemeindevertretungssitzung vor der Sommerpause hatte sich gezogen: Die Teilabänderung des Flächenwidmungsplans für das Vorhaben Bsuch Süd stand am Programm.

Saalfelden. Der nächste Schritt in Sachen Baulandsicherungsmodell Bsuch Süd: In der letzten Gemeindevertretungssitzung vor der Sommerpause wurde die Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes für das 2,4 Hektar große Areal als Aufschließungsgebiet mit den Stimmen von SPÖ, ÖVP und FPÖ beschlossen. Einzig die Saalfeldener Grünen stimmten dagegen: „Der mehrheitliche Beschluss der Gemeindevertretung führte einmal mehr in die Vergangenheit. 22 Gemeindevertreter*innen von SPÖ, ÖVP und FPÖ wischten 128 Einwendungen vom Tisch und stimmten für die 2,4 ha große Baulandwidmung in Bsuch-Süd.“ Es würden damit nicht nur Kosten für die Öffentlichkeit steigen, sondern auch die Lebenskosten für junge Familien und andere Wohnungssuchende. Ein Baulandsicherungsmodell an der falschen Stelle – sagt Salzmann: „Wir plädieren für eine Raumordnung der kurzen Wege und lehnen daher die Flächenwidmung in Bsuch-Süd für 80 geplante Wohneinheiten mit Vehemenz ab.“



Baulandsicherung Bsuch Süd, die nächste: Die neuerliche Teilabänderung im Saalfeldener Flächenwidmungsplan wurde beschlossen.

BILD: STADTGEMEINDE

Bürgermeister Erich Rohrmoser (SPÖ): „Bsuch Süd ist das einzige Baulandsicherungsmodell in Saalfelden, wo wir Einzel- und Reihenhausbebauung ermöglichen können. Wir strengen uns hier an, für unsere jungen Einwohner ein leistbares Angebot zu schaffen.“ Es habe aufgrund der 128 Einwendungen eine sehr lange Diskussion zu dem Thema gegeben: „Wir haben aber alle behandelt.“ Die Gemeinde habe alle Nachweise erbracht: „Wir haben

das Wasser für eine ordentliche Versorgung zur Verfügung, die Entsorgung der illegalen Deponie auf diesem Gelände ist geklärt – genauso wie die Oberflächenentwässerung.“ Und zum Thema Verkehr liege ein Gutachten des Sachverständigenbüros Schlosser vor. Wegen eines Baulandsicherungsplanes würden sich der Ortsplaner und der Bauausschuss der Stadt kurzschließen. Was die Infrastrukturmaßnahmen in diesem Bereich angehe, werde man

die sukzessive ausbauen – Rohrmoser: „Das ist eine Frage der weiteren Entwicklung: Wir werden uns dafür einsetzen, einen Nahversorger zu etablieren. Wir werden dort aber sicher kein zweites Kunsthaus Nexus hinstellen.“ Was einen Kindergarten angehe, sagte Rohrmoser: „Diese Punkte lösen wir lieber zentral in Saalfelden.“

Vize-Bgm. Thomas Haslinger von der ÖVP, die sich lange gegen eine Baulandsicherung Bsuch Süd ausgesprochen hatte: „Wir haben nach Gesprächen in der Arbeitsgruppe und mit dem Grundeigentümer der Teilabänderung zugestimmt. Die von uns geforderten Inhalte wie die Fixierung von Höchsthöhe, Geschoßflächen- und Grundflächenzahl im Baulandsicherungsplan müssen eingearbeitet werden.“ Es sei leider so, dass das Vorhaben sehr weit fortgeschritten sei und nicht mehr „abgeblasen“ werden könne: „Auch wenn das nie ein Prestigeobjekt werden wird, ist es nun an der Zeit, einen breiten Konsens aller Beteiligten oder Betroffenen zu finden.“



Übergabe der Lions-Präsidentschaft

Wieder eine Neuigkeit bei den Saalfeldener Lions, die gerade kürzlich ihr 40-Jahre-Jubiläum gefeiert hatten: Der scheidende Präsident Thomas Hacksteiner übergab seine Agenden an den Saalfeldener Bürgermeister Erich Rohrmoser: „Ich danke Thomas Hacksteiner und seinem Team für das erfolgreiche ‚Lionsjahr 2018-2019‘ und freue mich mit meinem Team auf die künftigen Aufgaben während einer erfolgreichen Präsidentschaft 2019-2020.“

BILD: PRIVAT



Für Goldenes Leistungsabzeichen geehrt

85 Musiker aus Salzburg haben heuer die Prüfung zum „Goldenen Leistungsabzeichen“ abgelegt, und gleich drei davon kommen aus Saalfelden. Die Auszeichnungen wurden in der Salzburger Residenz im Rahmen eines Absolventenkonzerts übergeben. Im Bild (v.l.) Vize-Bgm. Thomas Haslinger, Landtagspräsidentin Brigitta Pallauf sowie die Preisträger Gerald Gießner, Annalena Perterer und David Schmiderer von der Bürgermusik Saalfelden.

BILD: LPB/NEUMAYR

BILTON mit deutschem Vertriebspartner

Der LED-Hersteller kooperiert mit Synergie 21 – und ist damit im deutschen Großhandel vertreten.

Saalfelden. Die BILTON Group mit Sitz in Saalfelden ist weiter auf Expansionskurs. Mittlerweile wurde eine neue Partnerschaft unter Dach und Fach gebracht – mit der deutschen Synergie 21. Damit ist BILTON nun neben dem österreichischen Markt auch im deutschen Großhandel vertreten. Synergie 21, die LED-Sparte der ALLNET GmbH, einem der führenden deutschen Distributoren im Bereich Netzwerktechnik und Telekommunikation, vertreibt ab sofort das umfassende Sortiment von BILTON. Damit haben ALLNET Reseller-Partner ab sofort eine breite Auswahl rund um lineare LED-Beleuchtung, passende Profile und Abdeckungen, sowie Dimmer und Netzteile von BILTON. Stefan Heimberger, Sales Director bei Synergie 21, freut sich: „Das Distributionsabkommen ist ein weiterer Schritt nach vorne und ermöglicht eine deutlich breitere Auswahl an



Das BILTON-Führungsteam mit CTO Roland Michal, Geschäftsführer Michael Farthofer und Vertriebsleiter Thomas Deutsch (v.l.) kann sich über den Deal mit Synergie 21, der LED Sparte der ALLNET GmbH, freuen.

BILD: TEAM-I ZEITSCHRIFTEN-VERLAG GMBH

Lichtbändern, Netzteilen und Komponenten ‚Made in Austria‘. Egal ob für Gebäude, Industrie

oder Handel, die Möglichkeiten der intelligenten Lichtgestaltung, die sich mit BILTON-Produkten

realisieren lassen, stellen die perfekte Ergänzung für unser LED-Portfolio dar.“

BLOOM.s „gedeiht“

Saalfelden. Anfang 2019 fiel der Startschuss für das Unternehmen BLOOM.s in Saalfelden – mit den Unternehmern Patrick Müller, Lukas Ziesel von der Völlerei Restaurant&Bar und Gartenbau-Spezialisten Markus Els an Bord.

BLOOM.s verfügt mittlerweile über Standorte von Südtirol bis nach Saalfelden. Unternehmensziel, so Patrick Müller: „Wir haben uns auf innovative und qualitativ sehr hochwertige Microgreens, Kressen, essbare Blüten und Kräuter spezialisiert. Unser Angebot umfasst derzeit rund 120 Sorten in vielen verschiedenen Farben, Formen und Geschmacksrichtungen. Alle Produkte werden erntefrisch innerhalb von zwei Tagen geliefert.“

Produziert wird im Innenbereich, unter immer konstanten, geschützten Bedingungen, die weit über BIO hinausgehen – wie Els festhält: „Wir haben mit finedrop© unsere eigene Indoor-Kul-

tivierungstechnologie entwickelt. Diese Kultivierung ermöglicht es uns, die Wurzeln selbst bis zum Endverbraucher intakt zu halten. Unsere Pflanzen werden nur wenige Sekunden vor dem Verzehr geerntet.“ So soll die vertikale Landwirtschaft im Innenbereich auf ein neues Niveau gehoben werden, um der heimischen Gastronomie und Hotellerie vor Ort angebautes, pestizidfreies Gemüse und Microgreens auf äußerst nachhaltige und produktive Weise anzubieten.

Ein System, das bestens angenommen wird. Müller: „Wir haben aktuell über 800 Abnehmer auf unserer Liste, darunter viele Vertreter aus der gehobenen Gastronomie.“ BLOOM.s-Produkte sind mittlerweile bei den AGM-Großmärkten vertreten – mit der Cress- & Blütenkollektion. Und auch beim renommierten Unternehmen R&S ist das Saalfeldener Unternehmen gelistet.



BLOOM.s Fresh Alpine Herbs produziert indoor hochwertige Kräuter, Gemüse, Salate und Blüten für die Gastronomie.

BILDER: PRIVAT



Veranstaltungen in SAALFELDEN (SF) & LEOGANG (L)

TVB SF Fr 12.07.19 10:00 Uhr	Saalfeldner Pferdekutschenfahrt	Örgenbauer. Fr 19.07.19 13:00 Uhr	ALM:KULTUR Konzert "Schwalbergmusi"	Bergstation L So 28.07.19 13:00 Uhr	Live Musik am Asitz "Pinzgauer Feiertagsmusi"	Nexus SF Fr 02.08.19 19:30 Uhr	VOLKOMMER Theaterf. Berghof-Dr. Zaubersbergs Reha Holding West	
Sinnlehenalm Fr 12.07.19 13:00 Uhr	ALM:KULTUR Sagenerzähler Hans Pichler	Museum SF Di 23.07.19 20:00 Uhr	Seekonzert der Bürgermusik Saalfelden	Museum SF Di 30.07.19 20:00 Uhr	Seekonzert der Bürgermusik Saalfelden	Museum SF Di 06.08.19 20:00 Uhr	Seekonzert der Eisenbahner Stadtkapelle	
Bergb. Mus. L Sa 13.07.19 10:00 Uhr	Sonderausstellung "Schöne Madonnen aus Salzburg"	Pfaarsaal L Di 23.07.19 20:20 Uhr	Theater Leogang "Im Altersheim geht's rund"	NIGHTSHOPPING FRÜHABENDS UND MITTLAGS VOM 1. BIS 31. AUGUST 2019 DONNERSTAG, 01. AUGUST 19 AGUAL'GLEEN MID FOLKLORE www.nightshopping.at		TVB SF Mi 07.08.19 10:00 Uhr	Stadtführung Saalfelden mit Voranmeldung	
Innenstadt SF 13. + 14.07.19 ab 11:00 Uhr	Streetfood Festival Genuss aus aller Welt!	freiluft KINO SAALFELDEN DOCHER WEREN FRÖHLEICH SAVE THE DATE RATHAUSPLATZ 16.00-18.00				Völlereil Do 08.08.19 19:00 Uhr	Summertime Blues- Konzerte Sem Seifert	
Vorderrainb. Mo 15.07.19 19:30 Uhr	Sommer Hoagascht beim Vorderrainbauer			Museum SF Di 16.07.19 20:00 Uhr	Seekonzert der Bürgermusik Saalfelden	Rathausplatz Fr 26.07.19 19:00 Uhr	Freiluftkino mitten in Saalfelden Mamma Mia	Dorfplatz L Do 01.08.19 19:30 Uhr
Biberg SF Di 16.07.19 04:00 Uhr	Sonnenaufgangs- Wanderung	Rathausplatz Sa 27.07.19 17:00/20:00	Freiluftkino König der Löwen & Bohemian Rhapsody	Völlereil Do 01.08.19 19:00 Uhr	Summertime Blues- Konzerte The Hotrod's	Innenstadt SF jeden DO ab 19:00 Uhr	Donnernachtsfest Drinks, Snacks, Standier & Live Musik	
Bergbahnen L Mi 17.07.19 09:00 Uhr	Familienwanderung Wanderung mit Wanderführer	Rathausplatz So 28.07.19 18:00 Uhr	Freiluftkino Tomorrow - Die Welt ist voller Lösungen	Bikepark L Fr 02.08.19 10:00 Uhr	Rookie Das Bikepark Training für Kinder	Rathausplatz jeden Freitag 08:00 - 12:30	Wochenmarkt Saalfelden regionale Schmankerl	

Mehr Informationen zu diesen & weiteren Veranstaltungen unter www.saalfelden-leogang.com - Veranstaltungskalender

IHR WERBEPARTNER

Wir stehen Ihnen täglich 24 Stunden zur Durchgabe Ihrer Anzeige zur Verfügung.
Saalfeldener Nachrichten
E-Mail: Thomas.Blaickner@svh.at
www.svh.at

SALZBURGER WOCHE SONDERPRODUKT

Saalfeldener Nachrichten

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch
Klaus Buttinger LLM.oec.
Chefredakteur: Heinz Bayer
Anzeigenleitung: Enrico Weishuber
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Red.: Jochen Linder, Erwin Simonitsch
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-980, Fax: DW -960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at
Anzeigentarif SVH Nr. 4 vom 1. 1. 2019
Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



30 Jahre Gartenverein Taxau und Neuwahl des Vorstandes

Am 13. März 1989 ging die Gründungsversammlung des Gartenvereins Taxau-Saalfelden über die Bühne. Erster Obmann war **Peter Filipowsky**. Insgesamt umfasst die gesamte Gartenanlage 18.000 m². Darauf wurden 100 Parzellen eingeteilt. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung trat der langjährige Vorstand geschlossen zurück. Der neue Vereinsvorstand setzt sich wie folgt zusammen (im Bild von links): Christoph Nöckler (Kassier), Reinhold Sonnleitner (Obmann), Markus

Pichler (Obmann-Stellvertreter), Martin Zeferer (Schriftführer-Stellvertreter) und Michael Zorn (Schriftführer). Nicht im Bild ist der Kassier-Stellvertreter Christian Hofmeister. Im Bild (klein) wünscht der **Langzeit-Obmann Reinhard Reichholf** (links) dem neuen **Obmann Reinhold Sonnleitner** für seine künftigen Aufgabe alles Gute. Für die über viele Jahre geleistete Arbeit des zurückgetretenen Vorstandes ein ganz großes Danke!

BILDER(2): BRAUN

David Griessner „im Pech“

Beim vierten Lauf zur GT4-Europameisterschaft hatte der Aston Martin Vantage GT4 vom deutschen Rennstall PROpeak Performance einen Differentialschaden. Schließlich gab es aber doch noch Punkte.

Saalfelden. Am letzten Juniwochenende war wieder Spannung in Sachen Motorsport angesagt: Im italienischen Misano Adriatico wurde die GT4-Europameisterschaft fortgesetzt – das vierte Saisonstadium stand auf dem Programm. Mit am Start war wieder der Saalfeldener Rennfahrer David Griessner: „Ich war zuvor noch nie in Misano, aber jetzt zählt die Rennstrecke definitiv zu meinen Favoriten. Das Layout, die Umgebung, das Meer, einfach toll.“ Und das, obwohl es nicht wirklich glänzend lief.

Im freien Training zeigte sich der Aston Martin Vantage GT4 – eingesetzt vom deutschen Rennstall PROpeak Performance – noch von seiner besten Seite. Doch dann entdeckte das Team rund um Teamchef Chris Esser einen Differentialschaden am Auto. In der Folge ging PROpeak



Vom Tempo her passte die Performance des Duos David Griessner/Akhil Rabindra bei der GT4-Europameisterschaft in Misano.

BILD: CHRIS SCHOTANUS

Performance die Zeit aus, die aufwändige Reparatur war nicht hinzubekommen. Griessner war gezwungen, das Qualifying auszulassen. Das Resultat: Bei beiden Rennen ganz hinten im Starterfeld. Trotz aller Bemühungen musste man Rennen eins dann aber aufgrund von Kühlungsproblemen nach ein paar Runden

aufgeben. Immerhin: Griessner konnte die schnellste Rennrunde im 33 Fahrzeuge umfassenden Starterfeld herausfahren. In Rennen zwei die Erlösung: Griessner und Teamkollege Akhil Rabindra aus Indien legten eine außergewöhnliche Aufholjagd hin und fuhr von Startplatz 31 auf Platz 13. Mit Platz 10 in der Silver-Cup

Wertung gab es noch einen Meisterschaftspunkt. Griessner: „Dass wir die Quali-Sessions nicht fahren konnten, war eine Enttäuschung. Aber unser Rennspeed war gut, und darauf wollen wir in Zukunft aufbauen.“ Der nächste Lauf zu den GT4 European Series findet in Zandvoort vom 12. bis 14. Juli statt.

Saalfelden wieder Top-Trainingsdestination

Saalfelden. Nicht erst seit den Vorbereitungen der ungarischen National-Elf auf die Euro 2016, dem Trainingscamp der Südkoreaner für die FIFA-WM 2018 oder der Fußball-Ärzte-WM 2017: Saalfelden Leogang hat sich über die Grenzen hinaus einen Namen als Top-Destination für Fußball-Trainingscamps gemacht. Auch in diesem Sommer nutzen wieder einige europäische Topclubs die ausgezeichneten Trainingsbedingungen am Fuße der Leoganger Steinberge.

Russlands Meister Zenit St. Petersburg schlug seine Zelte in der vergangenen Woche auf, der polnische Rekordverein Legia Warschau bereitete sich in den vergangenen Tagen in der Pinzgauer Fußballmetropole auf die in gut zwei Wochen beginnende nationale Meisterschaft vor – Saalfelden Leogang ist auch im Sommer 2019 wieder gerne gebuchtes Trainingsdomizil der europäi-

schen Topvereine. „Die Grundvoraussetzung ist, dass man neben einer perfekten Infrastruktur auch eine tolle Hotellerie anbietet, und hier können wir in Saalfelden Leogang mit hoher Qualität punkten“, freut sich

Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik. Mit dem türkischen Top-Club Besiktas richtet im Juli auch eine Mannschaft vom Bosphorus ihr Vorbereitungscamp in Saalfelden aus. Genauso wie der FC Nürn-

berg mit seinem Trainingslager in der SaalfeldenArena zu Gast ist. Für die Teams stehen im SalzburgerLand nicht nur Training auf dem Programm, sondern auch internationale Freundschaftsspiele.

Apropos: Am Donnerstag, dem 18. Juli, wird das Team von Ajax Amsterdam (Zweiter der Euro League 2018/19) ein Trainingsspiel gegen den Watford FC bestreiten. Anstoß ist um 18 Uhr in der SaalfeldenArena des FC Pinzgau.



Der russische Meister Zenit St. Petersburg hat sich in Saalfelden auf die Saison vorbereitet.

BILD: ZENIT ST. PETERSBURG

Lucy's Flohmarkt JULI

SA 13. Maria Alm/Ortseinf.
SO 14. Zell a.See/Areitbahn
SO 21. Bruck/Diesel Kino
SO 28. Saalfelden/Interspar

Jeder kann mitmachen!

lucys.at 0660-198 88 81



Die U14 des FC Pinzgau Saalfelden holte gleich zwei Meistertitel.



U-12-Kicker in Aktion.

Der Nachwuchs brillierte

Die Jung-Kicker des FC Pinzgau gaben Gas und waren diese Saison eine Klasse für sich. Da gab es denn auch einiges zu feiern: Doppelter Meistertitel und Vertragsverlängerung mit Raiffeisen.

Saalfelden. Die Raiffeisen-Fußballschule powered by SIG freut sich über zwei Meistertitel. Die U-12-Mannschaft verteidigte nach einem spannenden Saisonfinish mit Zell am See und Leogang ihren Titel aus dem Vorjahr. Trainer Helmut Zabernig-Salzmann: „Unser Ziel in dieser Saison war die Titelverteidigung. Obwohl wir einige unserer Führungsspieler an die U14 abgaben, hatte wir einen guten Kader zur Verfügung – den Neuzugang Simon Söllner noch verstärkte! Nach der Herbstsaison lagen wir noch an zweiter Stelle hinter der Mannschaft aus Zell am See. Schlussendlich konnten wir im Frühjahr das so wichtige Spiel in Zell am See mit 3:0 gewinnen und so knapp den Meistertitel holen.“

Die Stärken des Teams seien die Flexibilität, guter Teamgeist, Geduld in engen Spielen, ein gut funktionierendes Trainerteam mit Co-Trainer Bernhard Jan und Rainer Stöphasius. Und das Wichtigste: „Wir haben nie den Spaß am Fußball verloren!“

Die U-14-Mannschaft erarbeitete sich sogar zwei Meistertitel. Im Winter wurde der Hallen-Landesmeistertitel verteidigt, und im Sommer folgte der Meister in der U14 Sparkassen-Liga.

Trainer Seckin Türcan: „Am Beginn der Herbstsaison kristallisierte sich bald heraus, dass wir in der 1. Sparkassenliga -U14 zu den Mitfavoriten gehören. Der Landesmeistertitel in der Halle hat uns dann zusätzlich motiviert. In der Frühjahrssaison haben wir zu Hause alle Spiele ge-

wonnen und gaben auswärts ungeschlagen nur zwei Punkte ab.“

Vor allem bei den entscheidenden Spielen gegen die starken Teams aus Liefering und Grödig sei es gelungen, den Grundstein für diesen Erfolg zu legen. „Als Trainer bin ich sehr stolz auf jeden einzelnen Spieler und bedanke mich auch bei meinem ‚Motivator‘ und Co-Trainer Emir Delimelic sowie bei Gerhard Breitenfeller und Celal Keles.“

Aus der Siegermannschaft gehören mit Deniz Yilmaz, Ahmet Keles und Nick Jurescha drei FC Pinzgau Saalfelden-Spieler zu den Stammspielern der Salzburger Landesauswahl, die nach mehreren Jahren endlich wieder den österreichischen Bundesmeistertitel nach Salzburg holen konnte.

Raiffeisen verlängert Vertrag mit Fußballschule

Auch 2019 haben vier U-14-Spieler der Raiffeisen-Fußballschule powered by SIG die Aufnahme in einer Fußballakademie geschafft. Tormann Nick Jurescha wechselt zur Wiener Austria, Ahmet Keles und Ramsan Duadev in die AKA Ried und Deniz Yilmaz zum WAC. Möglich machte die Erfolge auch die gute Zusammenarbeit mit dem LAZ. Der Raiffeisenverband Salzburg und die Raiffeisenbank Saalfelden unterstützen die FC Pinzgau Fußballschule seit ihrer Gründung und haben so maßgeblichen Anteil am Erfolg des FC Pinzgau-Nachwuchses. Umso erfreulicher ist, dass die Partnerschaft von Raiffeisen neuerlich verlängert wurde.

Raiffeisenbank
Saalfelden





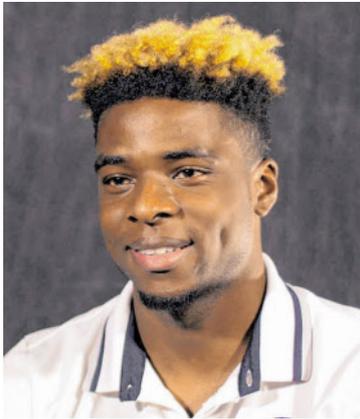
CLUB

www.raiffeisenclub.at



Die meisterliche U12 des FC Pinzgau Saalfelden.

BILD: PRIVAT



Sean Okoli aus den USA.



Charlie Adams, Mittelfeldspieler aus England.



Stürmer Nathaniel Adamolekun

BILDER: PRIVAT

FC Pinzgau: Ein laufender Prozess

Der Saalfeldener Fußballverein richtet sich aktuell auf eine weitere Professionalisierung ein.

Saalfelden. Der FC Pinzgau Saalfelden bestätigte noch im Juni die Ernennung von Christian Ziege als Cheftrainer für die Saison 2019/20 und darüber hinaus: Der Club unterschrieb einen mehrjährigen Vertrag mit dem ehemaligen internationalen Spieler.

Während seiner Zeit als Übergangstrainer in den letzten sechs Spielen der vergangenen Saison führte Ziege das Saalfeldener Team in der Westliga zu drei Siegen in seinen ersten fünf Spielen. Damit gewann er zehn Punkte, bevor das letzte Spiel der Saison mit einer Niederlage endete. Für Ziege ist der Vertrag mit Saalfelden der siebte als Cheftrainer nach seiner aktiven Karriere.

Nach Engagements bei Clubs in Deutschland, Spanien und Thailand war er auch als Trainer der deutschen Junioren-Nationalmannschaft tätig. Der Vertrag mit Christian Ziege bedeutet den ersten Schritt zu einer Professionalisierung des Fußballclubs. Der FCPS hat außerdem drei neue Spieler verpflichtet, die mit Trainingsstart am 1. Juli in Saalfelden dabei waren: Charlie Adams (25), Mittelfeldspieler aus England, zuletzt Real Monarchs SLC bzw. Orange County (USLC – 2. Liga USA). Dann Sean Okoli (26), Stürmer aus den USA, zuletzt New York City FC (MLS) bzw. FK Jerv (Norwegen). Und Nathaniel Adamolekun (20), Stürmer aus Jama-

ka bzw. USA, zuletzt Orlando City Soccer Club U23.

Was die Zusammenarbeit mit den neuen Partnern aus den USA angeht, hält der Vorstand des FC Pinzgau in einer Aussendung fest: „Wir befinden uns nach wie vor in einem laufenden Prozess. Darin geht es allerdings nur mehr um zahlreiche organisatorische Themen, die in den nächsten Monaten gemeinsam entwickelt und umgesetzt werden müssen.“ Die neue Partnerschaft beinhaltet kein klassisches Investment oder Sponsoring. Vielmehr erfolgt eine Erweiterung der Eigentümerstruktur in der FC Pinzgau GmbH. Diese soll nachhaltig und langfristig neue wirtschaftliche und

sportliche Zugänge auf nationaler und internationaler Ebene ermöglichen: „Wir setzen in Hinblick auf einen angestrebten Aufstieg in die 2. Bundesliga auf einen deutlichen wirtschaftlichen Ausbau.“ Dieser sei notwendig, um neben der ersten Mannschaft auch die Infrastruktur, die Organisation des Vereines und den Nachwuchsbereich bis zur zweiten Mannschaft für diese Aufgabe bereit zu machen. Die Ideen hinter dem Projekt zielten zudem darauf ab, den Pinzgau nicht nur im Bereich Fußball zu transportieren, sondern auch den Lifestyle dieser schönen Tourismusregion einem internationalen Publikum zugänglich zu machen.



Gold und Silber bei den Schulolympics

Sowohl die Mädchen als auch die Burschen des BG/Sport RG Saalfelden (Hib) qualifizierten sich für die Leichtathletik Bundesmeisterschaften der Schulen in Pinkafeld. Die Mädchen (Fernanda Breitenfellner, Franziska Ehrenreich, Alina Hrneck, Nadine Tschurenthaler, Catherine Voithofer und Lena Wurzer) erzielten im Mehrkampf den zweiten Platz! Tarek Dargham, Max Flörl, Florian Föttinger, Julian Fuschlberger, Felix Rieser und Simon Schönthaler setzten sich gegen viele Leichtathletik Leistungssportler durch und gewannen sensationell Gold!

BILD: PRIVAT



Lukas Haslinger Mitglied im ÖSV-C-Kader

Der erfolgreiche Saalfeldener Nachwuchs-Athlet ist 16 Jahre alt – und damit der jüngste ÖSV-Biathlon-Kaderathlet in Österreich.

Saalfelden. Lukas Haslinger hat es geschafft: Der Saalfeldener Nachwuchs-Biathlet ist Teil des ÖSV. Und krönt damit eine bereits sieben Jahre dauernde Sportlerkarriere. Mit neun Jahren stand er erstmals bei einem Schnuppertraining des HSV Saalfelden auf Langlaufskiern und war von der ersten Minute an begeistert. Natürlich auch deshalb, weil man beim Biathlon schießen darf – wie sein Vater, der Saalfeldener Vize-Bgm. Thomas Haslinger, sagt. Die ersten Bezirkscuprennen brachten

gleich gute Platzierungen. Die HSV-Trainer Raini Grossegger, Willi Stanonik und Georg Flunger erkannten schon bald sein Talent und förderten ihn dementsprechend. Der extrem ehrgeizige Trainerer fixierte bis zu seinem 14. Lebensjahr schon zahlreiche österreichische Meistertitel im Biathlon (mit dem Luftdruckgewehr) und auch im Langlauf.

Nach Abschluss des Gymnasiums Zell am See mit 14 Jahren und der Aufnahme in den SLSV-Landeskader beschloss Haslinger, Biathlon zu seinem Beruf machen und seine sportliche und schulische Ausbildung in der Skiakademie in Schladming fortzuführen. In der Folge schaffte er den Umstieg von Luftdruckgewehr auf Kleinkaliber quasi mühelos und holte bereits in der ersten Saison mit dem neuen Gewehr Siege und Podestplätze im Austriacup und einige österreichische Meistertitel.

In der Saison 2018/19 dann ein erstes Kräftermessen im überregionalen Alpencup mit Biathleten aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien und Slowenien. Beim Sprint in Ruhpolding eroberte der Saalfeldener einen zweiten Platz. In der Gesamtwertung landete das Talent auf dem neunten Platz. Thomas Haslinger: „Diese Platzierung war unter anderem ein Kriterium, um in den ÖSV-C-Kader aufgenommen zu werden.“ Lukas Haslinger ist mit seinen 16 Jahren aktuell der jüngste ÖSV-Kaderathlet im Biathlon. Und neben dem Fulltime-Job als Sportler findet er immer noch die Zeit, bei der Bürgermusik Saalfelden als Posaunist tätig zu sein, zu fischen und Zeit mit Labrador „Hank“ zu verbringen.

Lukas Haslinger ist mit 16 Jahren das jüngste ÖSV-Mitglied im Biathlon in Österreich – kürzlich ist er wegen seiner Erfolge in der vergangenen Saison in den C-Kader aufgenommen worden. BILDER: PRIVAT/LSV





120 Teilnehmer hatte der Stoabergmarsch diesmal – 53 Kilometer und 5300 Höhenmeter in 24 Stunden.

BILDER: TVB SAALFELDEN

Eine echte Herausforderung am Berg

Saalfelden. 53 Kilometer, 5300 Höhenmeter – und alles in 24 Stunden: Bereits zum siebten Mal waren Saalfelden und Leogang für 120 Teilnehmer am „Stoabergmarsch24“ Zielpunkt für ein Wochenende: Am Samstagmorgen machte sich eine bunt gemischte Truppe mit vielen einheimischen Teilnehmern, aber auch Gästen aus Deutschland,

Holland, Portugal und sogar Russland, auf die Tag-und-Nacht-Reise über Berge, Almen und Ortschaften von Saalfelden Leogang, mit der Königsetappe auf die Passauer Hütte, ins Salzburger Saalachtal und zum Zielort nach St. Jakob im Tiroler Pillersee-Tal. „Wir hatten Wetterglück. Nur kurz hat uns einmal der Regen erwischt. Die Gruppe hat viel Zu-

sammenhalt gezeigt. Beim Stoabergmarsch ist es uns immer wichtig, dass die fitteren Teilnehmer auf die Schwächeren Rücksicht nehmen. Nur so kommen 120 Teilnehmer voll auf ihre Kosten“, zog Markus Kogler, verantwortlicher Bergführer des Stoabergmarschs, zufriedene Bilanz.

Die Langstreckenwanderung trägt seit 2018 das Gütesiegel

„Green Event Salzburg“ und wurde in diesem Sinne wieder als grüne Veranstaltung gestaltet. Im Fokus standen dabei die Anreisemöglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, die Müllvermeidung sowie die Verwendung regionaler Produkte.

Auch der nächste Termin ist bereits fixiert: am 20. und 21. Juni 2020 geht es wieder in die Berge.

Biberg Auffiradler und Berglauf 2019 powered by Sport 2000 Simon

Wer holt sich heuer die begehrten Biberg Hirschen? Die 5,5 km lange Strecke über 700 Höhenmeter vom Parkplatz der Sommerrodelbahn am Biberg in Saalfelden bis zum Berggasthof Biberg steht beim 7. Biberg Auffiradler und 5. Berglauf am Samstag, dem 10. August, wieder im Mittelpunkt des regionalen Sportge-

schehens. Der wahrscheinlich knackigste Bergsport-Event der Region wird für Läufer und Biker wieder eine gewaltige Herausforderung und sorgt beim Kampf um den Biberg Hirschen wieder für Höchstspannung. Eine eigene Wertung für E-Biker und eine Bike-Run Kombiwertung ist auch wieder fixer Programmpunkt.



Der Biberg Auffiradler und Berglauf hat sich im Rennkalender der Pinzgau Bike-Trophy etabliert und ist für seinen hohen sportlichen Anspruch, aber auch das gesellige Beisammensein bei den Teilnehmern beliebt.

Bilder: Sport 2000 Simon

DATUM: Samstag, 10. August 2019

BEWERBE: Berglauf & Bikerennen über 5,5 km & 700 hm zwischen Parkplatz Sommerrodelbahn Biberg & Berggasthof Biberg.

Start Auffiradler und Berglauf ab 16.00 Uhr im Einzelstartermodus

INFOS: www.auffiradler.jimdo.com

ANMELDUNG: www.pinzgau-trophy.at

ORT: Parkplatz Sommerrodelbahn Biberg in Saalfelden

freiluft KINO

SAALFELDEN

SAVE THE DATE
RATHAUSPLATZ
26. - 28. JULI 19

COOLE FILME FÜR
GROSS UND KLEIN!

EINTRITT FREI!

SITZGELEGENHEIT
NICHT VERGESSEN!



FREITAG, 26. 7. 19
19:00 UHR – DER „VOTING FILM“

SAMSTAG, 27. 7. 19
17:00 UHR – CARS
20:00 UHR – CATCH ME IF YOU CAN

SONNTAG, 28. 7. 19
18:00 UHR – TOMORROW - DIE WELT
IST VOLLER LÖSUNGEN



**STADTMARKETING**
SAALFELDEN